

Kurzprotokoll der AG kulturelle Jugendbildung

vom: 14.10.2013

in: „linse“

Anwesende: Margit Schwabe, Steffen Bayer, Marcel Krüger, Thomas Schulz, Michael Schulz, Peer Löffelbein, Christina Schulz, Monika kauffmann-Blüher

Themen: Auswertung Jugendkulturtag
Informationen aus den Projekten, JHA

Auswertung Jugendkulturtag

1. Zielgruppe

- wenig Jugendliche, viele Kinder (Diskussion: wie sollte das Verhältnis sein...)
- die Hauptbesuchergruppe im Alter bis 14 Jahre spiegelt die tatsächlichen Hauptbesuchergruppen der JFE'n wieder
- wie kann es gelingen mehr Jugendliche zu interessieren?

2. Ablauf/Organisation

- Ablauf am VA-Tag war unstrukturiert (pünktlicher Beginn, Ablaufplan, Verantwortlichkeiten,)
- Ein konkreter Ablaufplan mit festgelegten Verantwortlichkeiten ist notwendig
- Verteilung der Aufgaben auf möglichst viele
- Jugendliche müssen in Vorbereitung und Durchführung einbezogen werden - Partizipation
- Schule einbeziehen

3. Ort

- Veranstaltungsort wurde als super geeignet eingeschätzt (viele verschiedene Möglichkeiten bieten die Grundlage für ein abwechslungsreiches Programm
- Die Anwesenden halten das Areal um und im „Steinhaus“ für optimal – gerne in 2014 wieder als VA-Ort nutzen
- Großes Lob an Marcel und Jugendliche der Einrichtung, die sich super eingebracht haben

4. Aktivitäten

- Der Einbezug von Sport mittels des Fußballturnieres wurde von allen als perfekte Ergänzung eingeschätzt – Steffen wies auf das gewaltbereite Verhalten der Spieler (vor allem im Endspiel) hin – er möchte nicht wieder die Verantwortung für das Fußballturnier übernehmen – hier besteht Klärungsbedarf – auch bezüglich des Teilnehmeralters...
- Die künstlerischen und kreativen Aktionen wurden gut genutzt
- Bandauftritt im Rahmen der Abend-VA war gut – hier müsste für mehr Publikum gesondert Werbung gemacht werden...oder aber die Auftrittszeit wird

vorgezogen, oder die Gesamt-VA in Tages- und Abend-VA teilen mit unterschiedlichen Zielgruppen (jüngere/ ältere)

5. Werbung

- Flyergestaltung soll nicht mehr über Julia (Holzwurmhaus) laufen – M2B in Koop. mit der Christina von der Jugendkunstschule übernehmen
- Wenn Abendveranstaltung, dann sollte diese extra beworben werden

6. Gesamteinschätzung

- Die VA wurde von allen als gelungen bezeichnet
- Gute Atmosphäre (bis auf Fußballendspiel)
- Gute Zusammenarbeit der unterschiedlichen Träger
- VA-Format soll erhalten und weiterentwickelt werden

Pkt 2: Inormationen aus Projekten / JHA wurde nicht besprochen

**Nächster Termin: 05.12.2013 um 11:00 Uhr in der JFE“Steinhaus“
Schulze-Boysen-Str. 10**